

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Staven

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-37-BO-2015-067		
Federführend: Fachbereich Bau und Ordnung	Status: öffentlich Datum: 02.03.2015 Verfasser: Anke Beier		
Beschluss der Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Landgraben".			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Gemeindevertretung der Gemeinde Staven	Entscheidung

Sachverhalt:

Neufassung einer Satzung

Nach einem Kalkulationszeitraum von 5 Jahren wurde eine Kostenüber- bzw. -unterdeckung durchgeführt. Für die Gemeinde Staven wurde eine Kostenunterdeckung errechnet, welche im Jahr 2015 ausgeglichen werden soll.

Um die Kosten für das Haushaltsjahr 2015 und den aus der Kostenunterdeckung ergebenden Fehlbetrag decken zu können, ist eine Neufassung der Satzung erforderlich.

Mitwirkungsverbot: (bitte löschen, wenn nicht benötigt)

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung ist <<Mitglied des Gremiums>> von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Staven beschließt auf Ihrer heutigen Sitzung die Satzung über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“.

Finanzielle Auswirkungen:

- Ja
 Nein (Bitte nachfolgenden Inhalt löschen)

I. Gesamtkosten der Maßnahme : 9.115,61 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 14.100 €

Ergebnishaushalt

Produkt: 55203

Bezeichnung: an Zweckverbände

Sachkonto: 5254400

Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Investitionsprojekt:

Bezeichnung:

- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung
- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen **außer-/überplanmäßig** bereitgestellt werden (Ausführungen zur der Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkung auf die mittelfristige Finanzplanung:

- Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen
- Gesamtkosten von _____ € beziehen sich auf die Jahre
- Folgekosten in Höhe von _____ €

Anlagen:

**Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der
Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes
„Landgraben“**

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Kommunalverfassung – KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777),
des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 4. August 1992 (GVOBl. M-V 1992, S. 458), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2008 (GVOBl. M-V 2008, S. 499),
sowie der §§ 1, 2 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777, 833)
wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Staven vom
folgende Satzung erlassen:

**§ 1
Allgemeines**

- (1) Die Gemeinde Staven ist gemäß § 2 GUVG für die der Grundsteuerpflicht unterliegenden Flächen gesetzliches Mitglied des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“, der entsprechend §§ 61 ff. des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG) vom 30. November 1992 (GVOBl. M-V 1992, S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 759, 765), die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung wahrnimmt.
- (2) Die Gemeinde hat dem Verband „Landgraben“ auf Grund des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1578) und der Verbandssatzung Verbandsbeiträge zu leisten, soweit dies zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlich ist. Die von der Gemeinde zu leistenden Verbandsbeiträge bestehen in Geldleistungen.

**§ 2
Gebührengegenstand**

- (1) Die von der Gemeinde nach § 1 Absatz 2 dieser Satzung zu leistenden Verbandsbeiträge werden nach den Grundsätzen des § 6 Absatz 1 bis 4 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) durch Gebühren denjenigen auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen des Verbandes in Anspruch nehmen oder denen der Verband durch seine Einrichtungen, Anlagen und Maßnahmen Vorteile gewährt. Als bevorteilt in diesem Sinne gelten gemäß § 3 Satz 3 GUVG die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen Nutzungsberechtigten der grundsteuerpflichtigen Grundstücke oder Teilen von Grundstücken im Gebiet der Gemeinde. Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Flurstück.
- (2) Zum gebührenfähigen Aufwand gehören neben den Verbandsbeiträgen auch die der Gemeinde durch die Gebührenerhebung entstehenden Verwaltungskosten.
- (3) Zu Gebühren nach dieser Satzung werden Gebührenpflichtige nicht herangezogen, soweit sie für das jeweilige Grundstück an den Verband selbst Verbandsbeiträge zu leisten haben.

- (4) Der zu berechnende Gebührengegenstand schließt die folgenden Flurstücke in der Gemeinde Staven ein:

Gemarkung Staven:

Flur 1 gesamt

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

- (1) Die Gebühr bemisst sich nach näherer Bestimmung durch Absatz 2 nach Größe der Grundstücke oder Teilen von Grundstücken. Soweit eine katasteramtliche Größenfeststellung nicht nachgewiesen werden kann, erfolgt eine sachgerechte Schätzung durch die Gemeinde. Die Gebührenpflichtigen sind verpflichtet, erforderliche Unterlagen zur Verfügung zu stellen und Auskünfte zu erteilen. Änderungen zu Eigentums-, Pacht- und sonstigen Nutzungsverhältnissen sind dem Amt Neverin, Dorfstraße 36, 17039 Neverin innerhalb von 4 Wochen, nach Eintritt derselben, mitzuteilen.
- (2) Die Gebühr wird nach dem Verbandsbeitrag des Wasser- und Bodenverbandes festgesetzt.
Es gilt folgende Berechnungsgrundlage:
- a) Jedes Flurstück mit der Nutzungsart „Gebäude- und Freiflächen“ sowie „Gärten“ (BAL-Flächen) bis zu einer Größe von einschließlich 1.000 m² wird mit einer Mindestgebühr von 3,50 € berechnet.
 - b) Für jeden weiteren angefangenen Quadratmeter, der über die Nutzungsgröße von 1.000 m² steigt, sowie alle Flurstücke mit der Nutzungsart, die nicht unter die vorher genannten Flurstücke fallen, das sind z.B. Betriebsflächen, Erholungsflächen, Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen, Wasserflächen und Flächen anderer Nutzung (ALG-Flächen), werden mit einem Quadratmeterpreis von 0,000885972 € berechnet.
- Die Gebührenkalkulation ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 4

Gebührenpflichtiger

- (1) Gebührenpflichtiger ist, wer im Zeitpunkt der Entstehung der Gebührenschild Eigentümer, Erbbauberechtigter oder sonstiger Nutzungsberechtigter des Grundstücks ist.
- (2) Bei Wohnungs- und Teileigentum sind die Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Miteigentumsanteil gebührenpflichtig.
- (3) Unterliegen Straßen, Wege und Plätze der Grundsteuerpflicht, ist der Träger der Straßenbaulast gebührenpflichtig, soweit nicht § 2 Absatz 3 zutrifft.
- (4) Eigentümer, Erbbauberechtigte oder sonstige Nutzungsberechtigte des Grundstücks sind verpflichtet, alle für die Veranlagung erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und rechtzeitig zu machen. Sie haben bei örtlichen Feststellungen der Gemeinde die notwendige Unterstützung zu gewähren.
- (5) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 5

Entstehung der Gebührenschild, Erhebungszeitraum, Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschild entsteht am 1. Januar des jeweiligen Jahres, für das gesamte Jahr. Erhebungszeitraum für die Gebühr ist das Kalenderjahr.

- (2) Die Gebühr wird zu je einem Viertel ihres Jahresbetrags am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.
Kleinbeträge bis zu 50,00 € sind am 1. Juli des jeweiligen Kalenderjahres fällig.
Die Festsetzung gilt solange weiter, bis ein neuer Bescheid ergeht.

Ein neuer Gebührenbescheid ist nur zu erteilen, wenn sich der in § 3 Absatz 2 festgelegte Gebührensatz oder die Bemessungsgrundlage verändert hat oder wenn ein Wechsel in der Person des Gebührenpflichtigen eingetreten ist.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 17 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer den Bestimmungen des § 3 Absatz 1 Satz 3, des § 4 Absatz 4 dieser Satzung zuwiderhandelt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € (fünftausend) geahndet werden.

§ 7 Inkrafttreten

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“ vom 30.10.2007, geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“ vom 25.03.2009, geändert durch die 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“ vom 17.12.2009, zuletzt geändert durch die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“ vom 09.10.2012 außer Kraft.

Staven, den _____

P. Böhm
Bürgermeister

Siegel

Hinweis

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsfrist.

Der Bürgermeister erhält die Ermächtigung, diese Satzung nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, öffentlich bekannt zu machen.

Anlage zur Satzung der Gemeinde Staven über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes (WBV) „Landgraben“

Gebührenkalkulation zu § 3 Absatz 2 dieser Satzung

1. Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der Gesamtkosten der in § 2 Abs. 4 näher bezeichneten Gemarkungen der Gemeinde Staven.

2. Ausgangsdaten der Kalkulation

Grundlage:	Beitragsbuch vom 18.11.2013
- Gesamtbeitrag:	7.920,20 €
- bereinigter Umlage-Beitrag als Kalkulationsgrundlage:	9.115,61 €
- Gesamtfläche:	9.801.100 m ²
- Fläche dingliche Mitglieder:	81.146 m ²
- tatsächliche Umlagefläche als Kalkulationsgrundlage:	9.719.954 m²

3. Ausgleich von Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckungen

Kalkulationszeitraum: 5 Jahre (ab Haushaltsjahr 2010)

Haushalts-Jahr	Einnahmen					Ausgaben Gesamtbeitrag der Gemeinde an WBV (Ist)	Differenz Einnahmen- Ausgaben (-) Unterdeckung (+) Überdeckung
	AO-Soll (geplante Ein- nahmen)	Gesamt-Ist (tatsächliche Einnahmen)	Kassenrest	Verwaltungs- gebühren	bereinigte Einnahme		
2010	10.773,97 €	10.155,78 €	-618,19 €	250,71 €	10.523,26 €	10.777,70 €	-254,44 €
2011	10.672,63 €	10.236,39 €	-436,24 €	237,29 €	10.435,34 €	10.520,80 €	-85,46 €
2012	11.317,90 €	11.614,10 €	296,20 €	416,24 €	10.901,66 €	11.178,30 €	-276,64 €
2013	13.496,85 €	14.263,58 €	766,73 €	345,84 €	13.151,01 €	13.923,72 €	-772,71 €
2014	13.506,15 €	13.605,50 €	99,35 €	343,20 €	13.162,95 €	13.923,72 €	-760,77 €
Ergebnis:							-2.150,02 €

4. Verhältnis der Kostenüberdeckung zwischen beiden Wasser- und Bodenverbänden

In der Gemeinde Staven sind zwei Wasser- und Bodenverbände vorhanden, was eine getrennte Gebührenerhebung erforderlich macht. Die gesamte Kostenüberdeckung muss daher ins Verhältnis zu den Gesamtkosten gesetzt werden.

Haushalts-Jahr	Beitrag lt. Beitragsbescheid	
	WBV "Untere Tollense/ Mittlere Peene"	WBV "Landgraben"
2010	4.889,28 €	5.876,00 €
2011	4.657,80 €	5.863,00 €
2012	5.224,30 €	5.954,00 €
2013	6.003,52 €	7.920,20 €
2014	6.003,52 €	7.920,20 €
Ergebnis:	26.778,42 €	33.533,40 €

Verhältnisermittlung:

100% =	60.311,82 €
Anteil in %	
WBV "UT/MP"	44,40
WBV "LG"	55,60

Verhältnis Kostenunterdeckung:

WBV "UT/MP":	-954,61 €
WBV "LG":	-1.195,41 €

Gesamtbeitrag für das Jahr 2015:	7.920,20 €	
+ Betrag der Kostenunterdeckung:	1.195,41 €	
<u>= Umlagebeitrag im Jahr 2015:</u>	<u>9.115,61 €</u>	(= bereinigter Umlage-Beitrag für 2015)

5. Umlage des Gesamtbeitrages (bereinigter Umlage-Beitrag)

Die Refinanzierung des Gesamtbeitrages (bereinigten Umlage-Beitrages) erfolgt durch Umlegung auf die tatsächliche Umlagefläche der Gemeinde.

Dabei werden alle BAL-Flächen, d.h. Flurstücke im Sinne dieser Satzung mit der Nutzungsart „Gebäude- u. Freiflächen“ sowie „Gärten“ (in der Gemeinde sind das 170 Flurstücke) bis zu einer Größe von einschließlich 1.000 m² mit einer Mindestgebühr von 3,50 € berechnet:

$$170 \text{ Flurstücke} \times 3,50 \text{ €} = 595,00 \text{ €}$$

Jeder weitere angefangene Quadratmeter, der über die Nutzungsgröße von 1.000 m² steigt, sowie alle ALG-Flächen, d.h. Flurstücke die nicht unter die o.g. Nutzungsarten fallen (das sind z.B. Betriebsflächen, Erholungsflächen, Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen, Wasserflächen und Flächen anderer Nutzung), werden mit einem Quadratmeterpreis berechnet.

Der Quadratmeterpreis errechnet sich wie folgt:

1.)	9.115,61 €	(bereinigter Umlage-Beitrag)
-	<u>595,00 €</u>	(Summe aus Mindestgebührenberechnung)
=	<u>8.520,61 €</u>	(Restlicher Umlagebeitrag)
2.)	9.719.954 m ²	(tatsächliche Umlagefläche)
-	<u>102.709 m²*</u>	(Fläche, die mit der Mindestgebühr bereits berechnet wurde)
=	<u>9.617.245 m²</u>	(Restliche Umlagefläche)

Quadratmeterpreis:

	8.520,61 €	(Restlicher Umlagebeitrag aus 1.)
:	<u>9.617.245 m²</u>	(Restliche Umlagefläche aus 2.)
=	<u><u>0,000885972 €/m²</u></u>	

Gemeinde

Staven

Gebührenkalkulation

zur

**Umlage der Beiträge des
Wasser- und Bodenverbandes
„Landgraben“**

(Ausgleich der Kostenüber- bzw. -unterdeckung)

**Amt Neverin
FB Bau und Ordnung**

27.02.2015

A) Kostenüber- bzw. Kostenunterdeckungen

1. Ermittlung einer Kostenüber- bzw. -unterdeckung

Kalkulationszeitraum: 5 Jahre (ab Haushaltsjahr 2010)

Haushalts- Jahr	Einnahmen					Ausgaben	Differenz
	AO-Soll (geplante Ein- nahmen)	Gesamt-Ist (tatsächliche Einnahmen)	Kassenrest	Verwaltungs- gebühren	bereinigte Einnahme	Gesamtbeitrag der Gemeinde an WBV (Ist)	Einnahmen- Ausgaben (-) Unterdeckung (+) Überdeckung
2010	10.773,97 €	10.155,78 €	-618,19 €	250,71 €	10.523,26 €	10.777,70 €	-254,44 €
2011	10.672,63 €	10.236,39 €	-436,24 €	237,29 €	10.435,34 €	10.520,80 €	-85,46 €
2012	11.317,90 €	11.614,10 €	296,20 €	416,24 €	10.901,66 €	11.178,30 €	-276,64 €
2013	13.496,85 €	14.263,58 €	766,73 €	345,84 €	13.151,01 €	13.923,72 €	-772,71 €
2014	13.506,15 €	13.605,50 €	99,35 €	343,20 €	13.162,95 €	13.923,72 €	-760,77 €
Ergebnis:							-2.150,02 €

Für die Gemeinde wurde eine Kostenunterdeckung ermittelt, die nach § 6 Abs. 2d KAG M-V innerhalb von 5 Jahren nach Ende des Kalkulationszeitraumes auszugleichen ist.

2. Verhältnis der Kostenunterdeckung zwischen beiden Wasser- und Bodenverbänden

In der Gemeinde Staven sind zwei Wasser- und Bodenverbände vorhanden, was eine getrennte Gebührenerhebung erforderlich macht. Die gesamte Kostenunterdeckung muss daher ins Verhältnis zu den Gesamtkosten gesetzt werden.

Haushalts- Jahr	Beitrag lt. Beitragsbescheid	
	WBV "Untere Tollense/ Mittlere Peene"	WBV "Landgraben"
2010	4.889,28 €	5.876,00 €
2011	4.657,80 €	5.863,00 €
2012	5.224,30 €	5.954,00 €
2013	6.003,52 €	7.920,20 €
2014	6.003,52 €	7.920,20 €
Ergebnis:	26.778,42 €	33.533,40 €

Verhältnisermittlung:

100% =	60.311,82 €
Anteil in %	
WBV "UT/MP"	44,40
WBV "LG"	55,60

Verhältnis Kostenunterdeckung:

WBV "UT/MP":	-954,61 €
WBV "LG":	-1.195,41 €

3. Ausgleich der Kostenunterdeckung

Der Ausgleich der Kostenunterdeckung erfolgt im Haushaltsjahr 2015, indem der anteilmäßige Einnahmefehlbetrag mit dem Gesamtbeitrag des Wasser- und Bodenverbandes addiert wird.

Gesamtbeitrag für das Jahr 2015:	7.920,20 €	(Beitrag des Jahres 2014)
+ Betrag der Kostenunterdeckung:	1.195,41 €	
<u>= Umlagebeitrag im Jahr 2015:</u>	<u>9.115,61 €</u>	(= bereinigter Umlage-Beitrag für 2015)

B) Ermittlung des Gebührensatzes

1. Die Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der Gesamtkosten der Gemarkungen der Gemeinde Staven.

2. Ausgangsdaten der Kalkulation

Grundlage:	Beitragsbuch vom 18.11.2013
- Gesamtbeitrag:	7.920,20 €
- bereinigter Umlage-Beitrag als Kalkulationsgrundlage:	9.115,61 €
- Gesamtfläche:	9.801.100 m ²
- Fläche dingliche Mitglieder:	81.146 m ²
- tatsächliche Umlagefläche als Kalkulationsgrundlage:	9.719.954 m²

3. Umlage des Gesamtbeitrages (bereinigter Umlage-Beitrag)

Die Refinanzierung des Gesamtbeitrages erfolgt durch Umlegung auf die tatsächliche Umlagefläche der Gemeinde.

Dabei werden alle BAL-Flächen, d.h. Flurstücke mit der Nutzungsart „Gebäude- u. Freiflächen“ sowie „Gärten“ (in der Gemeinde sind das 170* Flurstücke) bis zu einer Größe von einschließlich 1.000 m² mit einer Mindestgebühr von 3,50 € pro Flurstück berechnet:

$$170 \text{ Flurstücke} \times 3,50 \text{ €} = 595,00 \text{ €}$$

Jeder weitere angefangene Quadratmeter, der über die Nutzungsgröße von 1.000 m² steigt, sowie alle ALG-Flächen, d.h. Flurstücke die nicht unter die o.g. Nutzungsarten fallen (das sind z.B. Betriebsflächen, Erholungsflächen, Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen, Wasserflächen und Flächen anderer Nutzung), werden mit einem Quadratmeterpreis berechnet.

Der Quadratmeterpreis errechnet sich wie folgt:

1.)	9.115,61 €	(bereinigter Umlage-Beitrag)
-	595,00 €	(Summe aus Mindestgebührenberechnung)
=	<u>8.520,61 €</u>	(Restlicher Umlagebeitrag)
2.)	9.719.954 m ²	(tatsächliche Umlagefläche)
-	102.709 m ² *	(Fläche, die mit der Mindestgebühr bereits berechnet wurde)
=	<u>9.617.245 m²</u>	(Restliche Umlagefläche)

Quadratmeterpreis:

	8.520,61 €	(Restlicher Umlagebeitrag aus 1.)
:	9.617.245 m ²	(Restliche Umlagefläche aus 2.)
=	<u><u>0,000885972 €/m²</u></u>	

* die Werte sind der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen

BAL-Flächenaufstellung (Ermittlung der Mindestgebühr und deren Flächen)

Ifd.Nr.	ALB-Daten				BAL		
	Gemarkung	Flur	Flurstück	Gesamte Fläche in m ²	Flächenermittlung		
					davon BAL-Fläche in m ²	davon Flächen	
					bis 1.000 m ²	über 1.000m ²	
1	Staven	1	1	1.012.065	13.580	1000	12580
2			2	10.520	1.574	1000	574
3			5/5	41.654	41.654	1000	40654
4			5/6	97	97	97	0
5			5/8	11.209	10.677	1000	9677
6			31/8	34.821	34.821	1000	33821
7			31/9	783	783	783	0
8			31/11	138.376	688	688	0
9			31/12	123.759	68.287	1000	67287
10			32	1.522	1.522	1000	522
11			33/2	685	685	685	0
12			33/7	1.089	1.089	1000	89
13			33/8	18.835	1.040	1000	40
14			34/8	4.619	4.619	1000	3619
15			34/11	1.408	1.408	1000	408
16			34/12	36	36	36	0
17			34/13	784	784	784	0
18			34/15	1.174	1.174	1000	174
19			34/18	2.288	2.288	1000	1288
20			34/21	1.399	1.399	1000	399
21			34/22	320	320	320	0
22			34/23	14.006	14.006	1000	13006
23			34/25	234	234	234	0
24			34/28	14.502	13.343	1000	12343
25			34/29	140	140	140	0
26			34/30	20	20	20	0
27			34/31	4.236	4.236	1000	3236
28			34/32	904	904	904	0
29			34/33	242	242	242	0
30			34/35	1.711	1.711	1000	711
31			34/36	323	323	323	0
32			34/38	54	54	54	0
33			35/8	571	571	571	0
34			35/9	526	526	526	0
35			35/10	532	532	532	0
36			35/11	530	530	530	0
37			35/12	557	557	557	0
38			35/13	465	465	465	0
39			35/15	83	83	83	0
40			35/17	1.137	1.137	1000	137
41			35/19	703	703	703	0
42			35/20	772	772	772	0
43			35/21	783	783	783	0
44			35/22	816	816	816	0
45			35/23	743	743	743	0
46			35/24	373	373	373	0
47			35/27	1.935	1.935	1000	935
48			35/28	2.932	2.932	1000	1932

Gebührenkalkulation-Nr.: 09-2015 (ALB-Datensatz: A2014_2)
 Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“
 Gemeinde Staven

49		35/29	21.104	13.755	1000	12755
50		35/33	1.546	1.546	1000	546
51		35/34	415	415	415	0
52		35/35	1.048	1.048	1000	48
53		35/36	218	218	218	0
54		35/37	226	226	226	0
55		35/38	863	863	863	0
56		35/39	850	850	850	0
57		35/40	193	193	193	0
58		35/53	1.011	1.011	1000	11
59		35/57	1.449	1.449	1000	449
60		35/58	604	604	604	0
61		35/59	464	464	464	0
62		35/60	1.677	1.677	1000	677
63		35/63	220	220	220	0
64		35/64	214	214	214	0
65		35/65	985	985	985	0
66		35/66	1.039	1.039	1000	39
67		35/67	13	13	13	0
68		35/68	123.500	11.030	1000	10030
69		35/69	48.980	46.817	1000	45817
70		35/70	1.316	1.316	1000	316
71		36/2	24	24	24	0
72		36/3	30	30	30	0
73		36/4	39	39	39	0
74		36/5	44	44	44	0
75		36/7	65	65	65	0
76		36/8	8	8	8	0
77		36/9	396	396	396	0
78		36/11	41	41	41	0
79		36/13	98	98	98	0
80		36/14	21	21	21	0
81		36/15	11	11	11	0
82		36/16	8	8	8	0
83		36/17	15	15	15	0
84		36/18	26	26	26	0
85		36/19	19	19	19	0
86		36/20	31	31	31	0
87		36/23	47	47	47	0
88		36/24	22	22	22	0
89		36/31	26	26	26	0
90		36/32	14	14	14	0
91		36/33	45	45	45	0
92		42/1	395	395	395	0
93		42/2	72	72	72	0
94		42/4	538	538	538	0
95		42/6	550	550	550	0
96		42/7	1.630	1.630	1000	630
97		42/8	1.490	1.490	1000	490
98		42/9	1.500	1.500	1000	500
99		42/12	500	500	500	0
100		42/13	514	514	514	0
101		42/14	767	225	225	0
102		42/16	625	625	625	0
103		42/17	872	596	596	0
104		42/20	284	284	284	0

105		42/21	674	674	674	0
106		42/22	713	713	713	0
107		42/23	550	550	550	0
108		42/24	797	797	797	0
109		42/25	647	647	647	0
110		42/26	336	336	336	0
111		42/27	455	455	455	0
112		42/28	509	509	509	0
113		42/29	146	146	146	0
114		42/30	493	493	493	0
115		42/33	555	555	555	0
116		42/34	652	652	652	0
117		42/35	524	524	524	0
118		42/36	462	462	462	0
119		42/37	354	354	354	0
120		42/38	268	268	268	0
121		42/41	2.050	2.050	1000	1050
122		42/43	407	407	407	0
123		42/46	413	413	413	0
124		42/47	109	109	109	0
125		42/49	596	596	596	0
126		42/53	1.948	1.948	1000	948
127		42/57	187.640	5.896	1000	4896
128		42/59	3.622	16	16	0
129		42/60	1.030	784	784	0
130		42/61	926	926	926	0
131		42/62	508	508	508	0
132		42/63	7.785	7.340	1000	6340
133		42/64	18	18	18	0
134		42/65	482	482	482	0
135		42/66	7.571	2.617	1000	1617
136		42/68	559	559	559	0
137		42/69	479	479	479	0
138		44	1.980	1.980	1000	980
139		45	359	359	359	0
140		49/1	885	885	885	0
141		49/8	1.938	1.938	1000	938
142		49/9	899	899	899	0
143		49/10	856	856	856	0
144		49/11	942	942	942	0
145		49/12	951	951	951	0
146		49/13	1.272	1.272	1000	272
147		49/15	740	740	740	0
148		49/17	881	881	881	0
149		49/18	751	751	751	0
150		49/19	686	686	686	0
151		49/20	696	696	696	0
152		49/25	1.195	1.195	1000	195
153		49/28	529	529	529	0
154		49/30	1.212	1.212	1000	212
155		49/33	900	900	900	0
156		49/34	816	816	816	0
157		49/37	1.256	1.256	1000	256
158		49/38	22.275	21.996	1000	20996
159		49/40	2.684	2.684	1000	1684
160		50/1	44	44	44	0

Gebührenkalkulation-Nr.: 09-2015 (ALB-Datensatz: A2014_2)
Umlage der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“
Gemeinde Staven

161			51/2	1.192	1.192	1000	192
162			51/3	843	843	843	0
163			51/5	2.423	2.072	1000	1072
164			51/6	1.531	1.531	1000	531
165			52/2	1.081	1.081	1000	81
166			52/3	541	541	541	0
167			52/4	580	580	580	0
168			52/5	1.813	1.813	1000	813
169			52/6	20	20	20	0
170			52/14	1.225	1.225	1000	225